



Wann geht's endlich los zum Rodeln?



Von Peking nach Shanghai – per Fahrrad

Aus dem Inhalt

- 2** Jahresrückblick 2011
- 6** Bücherei Putzbrunn
Veranstaltungskalender
Apothekennotdienst
- 7** Jugendseite
- 8** Kinder und Jugend
- 11** Rund um die Vereine
- 12** Prüfung der FFW Putzbrunn
- 13** Aus dem ökumenischen
Kirchenzentrum
- 14** Von Peking nach Shanghai –
per Fahrrad, Teil 1

Jahresrückblick 2011

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
seit einigen Tagen bereits schreiben wir das Jahr 2012. Eine neue Jahreszahl, ein neuer Kalender – keine wirkliche Zäsur, und dennoch stellt sich der Eindruck ein, dass im neuen Jahr auch neue Chancen und Möglichkeiten vor uns liegen. Die Grundlagen hierfür wurden meist ... lesen Sie mehr dazu auf Seite 2

Die Schöffler tanzen in Putzbrunn

Am **10. Februar 2012 um 14.30 Uhr** werden die Aschheimer Schöffler in der Rathausstraße, in Höhe des Rathauses den Schöfflertanz aufführen. Seit 1886 führen die Aschheimer Schöffler alle sieben Jahre in der Faschingszeit ihren Tanz auf. Der Ursprung des ... lesen Sie mehr dazu auf Seite 4

Von Peking nach Shanghai – per Fahrrad, Teil 1

„China ist einfach sagenhaft“ – sagen die einen, manch anderer findet es grauenhaft. Wer China aber noch nicht besucht hat, kann darüber wohl schwer urteilen. Marco Wehnert aus Putzbrunn hat sich auf den Weg gemacht, um China fernab von den touristischen Attraktionen kennen- ... lesen Sie mehr dazu auf Seite 14

Jahresrückblick 2011



Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit einigen Tagen bereits schreiben wir das Jahr 2012. Eine neue Jahreszahl, ein neuer Kalender – keine wirkliche Zäsur, und dennoch stellt sich der Eindruck ein, dass im neuen Jahr auch neue Chancen und Möglichkeiten vor uns liegen.

Die Grundlagen hierfür wurden meist bereits in der Vergangenheit geschaffen. Lassen Sie mich deshalb zuerst noch auf einige der Geschehnisse des Jahres 2011 eingehen.

So haben wir das Ziel, unseren Eltern ein Umfeld zu bieten, in welchem sie Beruf und Familie in Einklang bringen können, wieder erreicht. Für alle Putzbrunner Kinder stehen Betreuungsplätze in Krippen, Kindergärten, Hort und Mittagsbetreuung zur Verfügung. Durch den rechtzeitig vor Schulbeginn im September fertig gestellten Schulhauserweiterungsbau erhielten unsere Schülerinnen und Schüler hervorragend ausgestattete Klassenräume für einen optimalen Unterricht. Durch die Inbetriebnahme des Gymnasiums in Höhenkirchen-Siegertsbrunn wurde die Voraussetzung zur Auslagerung der Gymnasien Neubiberg und Ottobrunn geschaffen, die nötigen Sanierungsarbeiten können jetzt dort in Angriff genommen werden. Durch die Gründung eines Schulverbandes zur Mittelschule in Riemerling ist der Weg frei für Beschlüsse zu Umbauarbeiten am Schulgebäude. Die Gemeinde Putzbrunn beteiligt sich an den Kosten entsprechend den jeweiligen Schülerzahlen.

Vieles von dem, was Putzbrunn attraktiv und lebenswert macht, ist von oder in Zusammenarbeit mit vielen Bürgerinnen und Bürgern auf den Weg gebracht worden. So tragen viele Mitglieder in Vereinen und Organisationen zum gesellschaftlichen Leben unseres Ortes bei; ehrenamtlich Engagierte opfern viele Stunden ihrer Freizeit.

Auch die Mitglieder der Arbeitskreise zum Ortsleitbild arbeiten unermüdlich an der Umsetzung der vielen Projektziele. So wird derzeit das Putzbrunner Dorffest vorbereitet. Viele Putzbrunner Bürgerinnen und Bürger ermöglichten über Baumpatenschaften die ersten Pflanzungen zur Baumallee zwischen Ödenstockach und Solalinden. Die Vorarbeiten zum

Anbringen von Tafeln an historischen Gebäuden sind abgeschlossen. Eine Jugendversammlung, in der unsere Kinder und Jugendlichen eigene Anliegen vor- und Ideen einbringen konnten, war ein voller Erfolg. Auch hier arbeiten wir bereits an der Umsetzung dieser Maßnahmen.

Im März 2011 ging die neue Wasserversorgung in Betrieb. In kommunaler Zusammenarbeit mit der Gemeinde Haar haben wir ein neues Wasserschutzgebiet ausgewiesen. Drei neue Brunnen im Höhenkirchner Forst sichern uns eine Wasserförderung von qualitativ bestem Trinkwasser über viele Jahrzehnte hinaus. Im Januar 2011 wurde der Teilerwerb des sich auf unserem Gebiet befindlichen Stromnetzes durch die Gemeinde Putzbrunn vollzogen. Die sich daraus ergebende Wertschöpfung kommt nun unserer Kommune zugute.

Als erster Schritt in die Versorgung mit regenerativen Energien sind auf allen Dächern gemeindlicher Gebäude Fotovoltaikanlagen installiert, zuletzt am Schulhausneubau und Bürgerhaus. Viele Maßnahmen zur Energieeinsparung wurden ergriffen. Nach wie vor stehen ausreichende Mittel für unser gemeindliches Energiesparförderprogramm zur Verfügung.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, viele Aufgaben liegen noch vor uns. Für Juli 2012 ist die Fertigstellung unseres Bürgerhauses geplant, im Oktober soll dann die Eröffnung folgen. Bereits jetzt möchte ich Sie, falls Interesse besteht, zu einer Besichtigung des Baufortschrittes einladen. Beachten Sie bitte die Hinweise in dieser Ausgabe der Presse Putzbrunn.

Die Verhandlungen zum dritten Teilabschnitt der Ortsumgebung, des damit zu realisierenden Lärmschutzes an der A 99 sowie der Erweiterung des Gewerbegebietes Ost gehen in diesem Jahr in eine entscheidende Phase. Auch weitere Planungsschritte zur Steigerung des Anteils an regenerativer Energie stehen an. Zum Thema Windenergie lade ich noch für Januar zu einer Informationsveranstaltung in unser Rathaus ein.

Die Grunderwerbsverhandlungen zur Errichtung eines Fuß- und Radweges zwischen Putzbrunn Ort und Solalinden sind abgeschlossen, so dass 2012 mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann. Wegen der nur zögerlichen Bereitschaft großer Netzanbieter zum Breitbandausbau wurden nun Mittel in den gemeindlichen Haushalt aufgenommen.

Aber nicht immer sind es nur die großen, sichtbaren Dinge, die zur Weiterentwicklung unseres Ortes beitragen. Oft sind es Kleinigkeiten, die größeres bewirken. Die Mitglieder des Gemeinderates und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

unserer Gemeinde Putzbrunn geben sich in ihrer täglichen Arbeit große Mühe, für Sie als Bürgerinnen und Bürger das Beste zu geben.

Ich versichere Ihnen, dass wir uns auch heuer wieder mit aller Kraft für Sie einsetzen werden.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches neues Jahr 2012, Gesundheit, Zufriedenheit und etwas Glück.

Ihr



Edwin Klostermeier
Erster Bürgermeister

Goldene Hochzeit



Am 18. Dezember 2011 feierten Peter und Inge Magg ihren 50. Hochzeitstag. Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier besuchte das Jubelpaar und überreichte ihm zu diesem besonderen Anlass einen Präsentkorb.

Das Ehepaar lebt seit 13 Jahren in Putzbrunn und fühlt sich hier sehr wohl. Die glücklichen Eltern eines Sohnes und einer Tochter sind viel mit ihren zwei Enkelkindern und zwei Leihenkelkindern unterwegs. Ihre Freizeit verbringt das Paar gerne in der Natur, Herr Magg ist außerdem leidenschaftlicher Jäger. Frau Magg beschäftigt sich gerne mit Sprachen, Musik und Lesen.

Standesamtliche Eheschließung

23.12.2011 Christian und Daniela (geb. Krisch) Renner

Wir gratulieren dem frisch vermählten Ehepaar und wünschen ihm alles Gute für den zukünftigen gemeinsamen Lebensweg.

Putzbrunner Nachwuchs

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten auch weiterhin in der Presse Putzbrunn unsere jüngsten Gemeindeglieder vorstellen.

Wenn Sie gerade Eltern geworden sind, können Sie uns gerne Bilder mit einem kurzen Text per E-Mail an rebecca.mehner@putzbrunn.de schicken.

Wohnung für Putzbrunner Familie gesucht

Wer kann helfen?

Am 02. Dezember 2011 fuhren vier junge Männer mit dem Auto von Lindau nach München. Auf der Autobahn A 8 kurz nach der Anschlussstelle Odelzhausen geriet das Auto ins Schleudern und überschlug sich. Eine Person wurde leicht und zwei wurden schwer verletzt. Die vierte Person, ein junger Mann aus Putzbrunn, kam dabei ums Leben.

Die Familie des jungen Mannes sucht nun ab sofort ein kleineres Zuhause. Das neue Heim soll vier bis fünf Zimmer haben, bevorzugt mit Gartenanteil. Die Kaltmiete soll 1400 € nicht übersteigen. Für die Familie käme eventuell auch ein Haustausch in Frage. Das Haus, in dem die Familie derzeit wohnt, hat sieben Zimmer und eine Wohnfläche von 220 qm.

Bitte melden Sie sich unter Tel. Nr. 089/46262-102 im Rathaus bei Frau Mehner, wenn Sie der Familie helfen können, ein neues Zuhause zu finden.

Bürgersprechstunden

Die nächsten Bürgersprechstunden mit dem Ersten Bürgermeister im Rathaus Putzbrunn finden statt am

25.01.2012

08.02.2012

jeweils von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Besichtigung Bürgerhaus und Schule

Auf Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger bieten wir Ihnen nochmals eine Besichtigung von Bürgerhaus (Rohbau) und Schule an.

Sie sind sehr herzlich eingeladen an einer Führung teilzunehmen.

Die Besichtigungen finden statt am **Samstag, 11.02.2012**

Schule: 10.00 Uhr, Treffpunkt Haupteingang (Innenhof)

Bürgerhaus: 11.00 Uhr, Treffpunkt Haupteingang

Rentensprechtage

Die nächsten kostenlosen Rentensprechtage im Rathaus Putzbrunn finden statt am:

29.02.2012 und 28.03.2012

jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

vorherige Anmeldung bitte unter Tel. 089/462 62-138

Verabschiedung Frau Schermer

Am 22.12.2011 verabschiedete Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier Frau Susanna Schermer in die Freistellungsphase ihrer Altersteilzeit und dankte ihr für die langjährige, wertvolle Arbeit im Gemeindegarten Kiefernstraße.

Frau Schermer begann ihre Tätigkeit als Kinderpflegerin am 01.02.1983 im Kindergarten Kiefernstraße. 2008 feierte sie ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Frau Schermer hat einen ausgeprägten Familiensinn und verbringt ihre Zeit gerne mit ihren Angehörigen. Der Abschied von den Kindern und dem gesamten Kindergartenteam fiel ihr sichtlich schwer, da ihr die Arbeit mit den Kindern und Kollegen sehr viel Freude bereitete. Wir wünschen Frau Schermer viel Glück und Gesundheit auf ihrem künftigen Lebensweg.



Die Schäffler tanzen in Putzbrunn



Am **10. Februar 2012 um 14.30 Uhr** werden die Aschheimer Schäffler in der Rathausstraße, in Höhe des Rathauses den Schäfflertanz aufführen.

Seit 1886 führen die Aschheimer Schäffler alle sieben Jahre in der Faschingszeit ihren Tanz auf. Der Ursprung des Schäfflertanzes reicht in die Zeit der Pest um 1517 zurück.

Die Entstehung des Schäfflertanzes datiert vom Jahre 1517, als in München die Pest auf grauenhafte Weise wütete und tausende von Bürgern starben. Es herrschte furchtbare Not und Todesangst. Das Elend war groß und selbst nach dem Verschwinden der Pest wagte sich lange Zeit niemand aus den Häusern.

Da geriet ein einsichtsvoller Bürger auf den Gedanken, statt zu jammern und zu wehklagen, die Menschen mit einem Schauspiel aufzuheitern. Dieser Bürger gehörte zur Zunft der „Schäffler“.

Eines Tages erklang Musik in den Straßen. Die Menschen eilten an die lange nicht geöffneten Fenster, bzw. trafen sich bald auf den Straßen. Die Schäffler zogen zum Marktplatz, wo sie einen Rundtanz aufführten.

Bald wurde es wieder laut in den Straßen, alle kehrten zur Ordnung und zur Arbeit zurück. Die Schäffler hatten ihren Zweck erfüllt. Nach Recherchen wird der Schäfflertanz erstmals 1702 in der Stadt München erwähnt.

Wir laden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger dazu ein, die Aschheimer Schäffler bei ihrem Tanz in Putzbrunn zu erleben.

Bürgerinformations- veranstaltung „Wind- gutachten Putzbrunn“

Die Gemeinde Putzbrunn lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur „Vorstellung des Windgutachtens für Putzbrunn“ am **24. Januar 2012, 19.30 Uhr**, Sitzungssaal im Rathaus Putzbrunn, ein.

Das Büro Markert hat im Auftrag des Gemeinderates ein Gutachten über mögliche Standorte in Putzbrunn für die Errichtung von Windkraftanlagen erarbeitet und wird dieses vorstellen.

Herr Erster Bürgermeister Klostermeier und Herr Markert werden gerne die Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantworten.

Die Gemeinde würde sich freuen, wenn an diesem Abend zahlreiche Putzbrunnerinnen und Putzbrunner vorbei schauen und die Gelegenheit nutzen sich zu informieren und mit zu diskutieren.



Das Einwohnermeldeamt informiert:

Längere Warte- und Bearbeitungszeiten bei den Finanzämtern

Die Servicezentren der Finanzämter verzeichnen gegenwärtig ein außerordentlich hohes Besucheraufkommen. Hinzu kommen technische Probleme beim Zugriff auf die zentrale ELStAM-Datenbank.

Da die Servicestellen vieler Finanzämter aus diesen Gründen momentan nicht mehr die gewohnt servicefreundlichen kurzen Warte- und Bearbeitungszeiten bieten können, werden alle betroffenen Bürgerinnen und Bürgern um Nachsicht und Geduld gebeten. Auch telefonische Rückfragen können aktuell nicht mehr in der gewohnten Form beantwortet werden.

Es wird empfohlen, Anträge wie beispielsweise Änderungen der Steuerklasse oder Eintragungen von Freibeträgen nach Möglichkeit schriftlich auf dem Postweg einzureichen. Leider dürfen per Mail bzw. telefonisch gestellte Anträge dieser Art aus gesetzlichen Gründen nicht bearbeitet werden.

Antragsformulare sowie weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Finanzämter und des Bayerischen Landesamts für Steuern (www.lfst.bayern.de) unter der Rubrik „Formulare/Lohnsteuer/Arbeitnehmer“.

Für die Abgabe von Steuererklärungen steht Ihnen der elektronische Weg zum Finanzamt mit ELSTER zur Verfügung (www.elster.de).

Anträge und Formulare in Papierform erhalten Sie wie gewohnt im Foyer Ihres Rathauses Putzbrunn.

Die Bauverwaltung informiert:

Bauausschusssitzung vom 15. November 2011

Folgenden Bauvoranfragen, Bauanträgen und sonstigen Anträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB von der Gemeinde Putzbrunn hergestellt bzw. die Zustimmung gemäß Art. 63 Abs. 3 BayBO erteilt:

- Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 „Andreas-Wagner-Straße, Am Hochstand, Am Buchenhain“ wegen Errichtung einer Überdachung auf dem Grundstück Am Hochstand 15a, Fl.-Nr. 457/37 der Gemarkung Putzbrunn
- Bauvoranfrage wegen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 54 „Äußere Ottobrunner Straße Nord“ wegen Errichtung einer Reihenhauspazelle auf dem Grundstück Vogelkirschweg 8, Fl.-Nr. 568/53 der Gemarkung Putzbrunn

Folgende Tagesordnungspunkte wurden in die nächste Bauausschusssitzung vertagt:

Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 44, 1. Änderung „Grasbrunner Straße“ wegen Errichtung eines Schwimmteiches auf dem Grundstück Am Fablfhof 35, Fl.-Nr. 342/102 der Gemarkung Putzbrunn.

Änderungen im bayerischen Erhebungsbogen für Baugenehmigung und Bauabgang seit 01.01.2012

Mit diesem Artikel möchten wir Sie über die anstehenden Änderungen in der Bautätigkeitsstatistik informieren. Am 12.04.2011 hat der deutsche Bundestag das Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie 2009/28/EG zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen beschlossen. Konkret bedeutet dies, dass die Baugenehmigungsstatistik um Abfragen zu den Merkmalen „Art der Warmwasserbereitung à vorgesehene Energie“, „Anlagen zur Lüftung“, „Anlagen zur Kühlung“, sowie „Art der Erfüllung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes“ erweitert wird.

**Diese Änderung ist am 1. Januar 2012
in Kraft getreten.**

Die neuen Erhebungs- und Abgangsbögen zur Bautätigkeitsstatistik sind online rechtzeitig unter dem Link: <http://www.statistik-bw.de/baut/html/index.htm> zu finden.

Die Gemeinde Putzbrunn (ca. 6000 Einwohner) am südöstlichen Stadtrand von München sucht zum sofortigen Eintritt



eine(n) Erzieher(in)

für den **Gemeindekindergarten Kiefernstraße.**

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem aufgeschlossenen und engagierten Team. Gute Fortbildungsmöglichkeiten sind gegeben. Die Bezahlung richtet sich nach dem TVöD. Es werden die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gewährt, bei Vorliegen der Voraussetzungen auch die Ballungsraumzulage sowie ein attraktives System der leistungsorientierten Bezahlung.

Neben fachlicher Kompetenz erwarten wir von Ihnen Flexibilität, Einsatzfreude und Bereitschaft zu verantwortungsbewusstem und selbständigem Arbeiten. Ein liebevoller Umgang mit den Kindern, Einfühlungsvermögen und Kreativität sind uns dabei sehr wichtig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Bauer vom Personalbüro, Tel. 089/462 62-114 gerne zur Verfügung. Nähere Informationen sind auch auf unserer Homepage unter www.putzbrunn.de abrufbar.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit vollständigen Unterlagen **bis 31. Januar 2012** an die Gemeinde Putzbrunn, Rathausstraße 1, 85640 Putzbrunn.

Veranstaltungskalender

Januar/Februar

Treffen der Arbeitsgruppe Unterhaltung – Dorffest 2012

Termin: 18.01.2012 19:30 Uhr

Ort: Restaurant Waldpark

Ortsleitbild + Agenda 21 Putzbrunn

Termin: 19.01.2012 von 19:30 bis 22:00 Uhr

Ort: Waldpark-Hotel und -Restaurant, Parkstr. 1, Putzbrunn Waldkolonie, Veranstalter: Ortsleitbild + Agenda 21 Putzbrunn

Ökumenischer Gottesdienst mit Empfang der Neugezogenen

Termin: 22.01.2012 10:30 Uhr

Ort: Gottesdienst in St. Stephan, Empfang in St. Martin

Veranstalter: Ökumenezentrum Putzbrunn

Vortrag „Testament und Erbrecht – die neue Erbschaftssteuer

Termin: 02.02.2012 19:00 Uhr

Ort: Restaurant Waldpark

Veranstalter: SPD-Ortsverein, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, MdL

Kinderkirchenvormittag

Termin: 04.02.2012 10:00 Uhr

Ort: St. Martin, Veranstalter: Ev.-Luth. St. Martin Kirche

Offener Volkstanzabend

Termin: 13.02.2012 20:00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Stephan, Putzbrunn, Glonnerstr. 19c

Veranstalter: Volkstanz- und Brauchtumsverein Putzbrunn e.V.

Apothekennotdienst

15. Januar bis 15. Februar 2012

Januar

15 So	Jagdfeld-Apo	Haar, Jagdfeldring 87
16 Mo	Apo am Pfanzeltpl.	Altperlach, Putzbrunner Str. 1
17 Di	Sudermann-Apo	Neuperlach, Sudermannallee 22
18 Mi	Ursus-Apo	Waldperlach, Waldheimpl. 56
19 Do	Apo am Rathaus	Ottobrunn, Nauplia-Allee 8
20 Fr	Akazien-Apo	Neuperlach, Therese-Giehse-Allee 70
21 Sa	St.-Konrad-Apo	Haar, Leibstr. 7
22 So	Bienen-Apo	Neuperlach, Albert-Schweitzer-Str. 78
23 Mo	Schloß-Apo	Höhenkirchen, Rosenheimer Str. 11 b
24 Di	St. Leonhards-Apo	Höhenkirchen, Bahnhofstr. 25
25 Mi	Luna-Apo	Ottobrunn, Rosenheimer Landstr. 107
26 Do	Brunnen-Apo	Ottobrunn, Ottostr. 5
27 Fr	Saniplus-Apo	Neuperlach, PEP
28 Sa	Palmen-Apo	Ottobrunn, Ottostr. 47
29 So	Merkur-Apo	Altperlach, Ottobrunner Str. 140
30 Mo	Rats-Apo	Neubiberg, Hauptstr. 10
31 Di	Widder-Apo	Trudering, Wasserburger Landstr. 226

Februar

1 Mi	Jupiter-Apo	Putzbrunn, Haarer Str. 2
2 Do	Augustinus-Apo	Trudering, Bajuwarenstr. 50
3 Fr	St.-Otto-Apo	Ottobrunn, Rosenheimer Landstr. 53
4 Sa	Sonnen-Apo	Neubiberg, Hauptstr. 63 a
5 So	Sunny Plus Apo	Neuperlach, Albert-Schweitzer-Str. 64
6 Mo	Tannen-Apo	Ottobrunn, Ottostr. 80
7 Di	Anker-Apo	Haar, Waldluststr. 1
8 Mi	Bahnhof-Apo	Haar, Bahnhofpl. 6
9 Do	Apo am Bahnhof	Ottobrunn, Roseggerstr. 34
10 Fr	Nikolaus-Apo	Neuperlach, Therese-Giehse-Allee 28
11 Sa	Jagdfeld-Apo	Haar, Jagdfeldring 87
12 So	Apo am Pfanzeltpl.	Altperlach, Putzbrunner Str. 1
13 Mo	Sudermann-Apo	Neuperlach, Sudermannallee 22
14 Di	Ursus-Apo	Waldperlach, Waldheimpl. 56
15 Mi	Apo am Rathaus	Ottobrunn, Nauplia-Allee 8



Bücherei Putzbrunn

Hermann-Oberth-Str.9
85640 Putzbrunn

Tel. 089-46262-310
buecherei@putzbrunn.de

Öffnungszeiten

Mo, Do, Fr 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mi 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Dienstag geschlossen

jeden 1. Samstag im Monat (mit Ausnahmen, Termine entnehmen Sie bitte der Presse Putzbrunn, vor Ort oder Internet) von 10:00 bis 13:00 Uhr

nächste Termine:
04.02., 03.03., 14.04., 05.05.

Liebe Leser,

nun hat wieder ein neues Jahr begonnen. Schauen wir zurück auf das vergangene Jahr.

Wir haben viele Bücher angeschafft, die Reiseabteilung aufgefrischt, Hörbücher und DVDs jetzt auch für Erwachsene eingeführt. Das besondere Highlight ist „Findus“, unser Online-Katalog. Seit Oktober können Sie unseren Medienkatalog im Internet einsehen mit aktuellem Stand über Verfügbarkeit der einzelnen Medien und der Möglichkeit vorzubestellen oder zu verlängern. Die Öffnungszeiten haben sich verändert, einmal wöchentlich ist nun auch vormittags geöffnet sowie einmal abends bis 19 Uhr. Einmal monatlich ist samstags geöffnet.

Im nächsten Heft können wir über die Jahresstatistik der Bücherei 2011 berichten, ihrer Frequentierung, Leseranzahl und Ausleihen. Wir sind schon sehr gespannt darauf.

Neu im Regal: „Die drei !!! – Küsse im Schnee“ (Detektiv-Reihe für Mädchen); der neue „Eragon“-Band; zwei neue Bände über „Liliane Susewind“; „Urmel aus dem Eis“ und „Das Sams“ als Marionettentheater auf DVD (Augsburger Puppenkiste); für Erwachsene: Robert Harris - „Angst“; Hera Lind - „Der Überraschungsmann“; Jonas Jonasson - „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“; G.D. Borasio - „Über das Sterben“; Dirk Müller - „Cash-Kurs“.

Wir wünschen Ihnen ein gutes und gesundes Jahr 2012.

Bis zur nächsten „Presse“
Ihre Bücherei

Gemeinde „entführt“ Pokal

Zu einem ganz besonderen Kickerturnier lud das Timeout ein. In den Räumen des Kreisjugendrings München Land spielten drei Teams, bestehend aus Besuchern des Kinder- und Jugendtreffs gegen Mitarbeiter-Teams der Gemeinde Putzbrunn. Dabei zeigten die Erwachsenen keine Gnade und gewannen den Wanderpokal, der nun für ein Jahr im Rathaus steht.

Wie Stefan Witthauer, Leiter des Timeouts berichtete, hatten das Turnier nicht nur den Sinn, den neuen Kickertisch des Jugendtreffs einzuweihen, sondern auch für ein Miteinander von Jugendlichen und Mitarbeitern der Gemeinde zu werben. Das dabei vor allem die Erwachsenen so gut mitspielten, „ist alles andere als selbstverständlich, da sie für das Turnier ihre Freizeit geopfert haben.“ Obwohl der Siegerpokal in das Rathaus wanderte, kamen bei den teilnehmenden Kids keine lange Gesichter auf, da die Gemeinde für sie Gutscheine für das Phönixbad als Gastgeschenk mitbrachte und alle Anwesenden zur Brotzeit einlud.



Timeout & JUGENDTREFF
 Tel: 089 / 28979196
 Fax: 089 / 28979224
 info@jugendtreff-timeout.de

Donnerstag 15. Dezember 2011
 16:30 – 19:30 Uhr



Alle Teilnehmer mit dem Gewinnerteam Adamo Petrosino (vorne 2. von links) und Jasmin Schmidt (ganz rechts)

08.12.2011



Die Angebots-/Öffnungszeiten

des Kinder- und Jugendtreffs im Januar/Februar 2012

Allgemeine Aktionen:

Dienstag, 24. Januar: DJ-/DJane-Kurs

Alle zukünftigen DJs und DJanes aufgepasst! Wir bieten allen Interessierten wieder einen Einführungskurs in unsere Disco an. In ca. 1 Stunde zeigen wir euch, wie man Musik auflegt, mischt und Spezialeffekte mit einfließen lässt. Natürlich wird euch auch alle über den Einsatz unserer Lichtanlage erklärt. Mit anderen Worten könnt ihr hier alles lernen, was ein DJ/eine DJane für eine gelungene Disco-Party braucht. Nach Bestehen einer kleinen abschließenden Prüfung erhaltet ihr den DJ-/DJane-Schein, der euch zum selbstständigen auflegen in unserer Disco berechtigt. Der Kurs ist kostenlos.

Samstag, 28. Januar: Mädchenbrunch

Auch im Jahr 2012 findet einmal im Monat samstags eine Aktion nur für Mädchen statt!

Ich möchte euch alle ganz herzlich zu einem leckeren Neujahrsbrunch einladen. Neben einem verspäteten Frühstück

steht das Timeout wieder nur euch zur Verfügung. Natürlich sind auch neue Mädchen herzlich willkommen!

Wie immer soll Platz sein für aktuelle Infos und natürlich auch für Planungen weiterer Mädchenaktionen im neuen Jahr. (z.B. Tanzworkshops, Kreativaktionen, Ausflüge...). Also bitte schon Ideen sammeln was wir im neuen Jahr gemeinsam auf die Beine stellen wollen.

12:00-15:00 Uhr; Unkostenbeitrag 1,- €; Anmeldung bis spätestens 27. Januar

Samstag, 11. Februar: Eislaufaktion im Eisstadion Ottobrunn

Wir packen unsere Schlittschuhe ein und fahren zum Eislaufen ins Eisstadion Ottobrunn. Da viel Spaß und Bewegung in frischer Luft hungrig macht, planen wir auch eine leckere Brotzeit mit ein.

Also schnell die Schlittschuhe aus dem Keller holen bzw. wer keine hat, kann diese im Stadion gegen eine geringe Gebühr ausleihen.

13:30-17:30 Uhr, Treffpunkt vor dem Timeout; Unkostenbeitrag 2,- €; Anmeldung schriftlich bis spätestens 9. Februar

Öffnungszeiten!

Dienstag	16:00 – 20:00 Uhr	offener Treff ab 9 Jahre
Donnerstag	15:00 – 19:00 Uhr	Teenietreff von 9 – 13 Jahre
Freitag	15:00 – 21:00 Uhr	offener Treff ab 9 Jahre
Samstag	15:00 – 20:00 Uhr	offener Treff ab 9 Jahre

Liebe Grüße

*das PädagogInnenteam Stefan Witthauer,
Heli Madlener und Andreas Pöhr*

Jugendtheatergruppe aus Putzbrunn trat auf



Isabell Ziegler, Magdalena Hoffmann, Magdalena Klüpfel, Scarlett Prokop, Melina Freygang, Amelie Michaeler mit Tanja Muggesser

Nach einer schnell verfliegenen Probenzeit im Oktober und November konnten wir unser Können unter Beweis stellen und sind auf drei Weihnachtsfeiern in Putzbrunn mit unserem Stück **„Eine Weihnachtsfamilie“** von Egon Busch aufgetreten.

Unsere Aufregung war groß vor der 1. Aufführung. Wo steht der Tisch, von welcher Seite komme ich rein, sind alle Requisiten an dem Platz, wo ich sie wiederfinde? Die vier Theaterneulinge und zwei ‚alte Hasen‘ vom letzten Jahr machten ihre Sache sehr gut und es ging alles glatt.

Die zahlreichen Gäste im Abseits bei der Weihnachtsfeier der Turnabteilung des Putzbrunner SV hörten aufmerksam zu und belohnten uns mit einem tollen Applaus.

Eine Woche später führten wir unser Stück im Waldpark-Restaurant bei den Bewohnern des ‚Betreuten Wohnen‘ auf und hatten auch diesmal sehr interessierte Zuhörer. Wir bekamen sogar ein paarmal Szenen-Applaus, was uns sehr gefreut hat.

Zu guter Letzt haben wir am 16. Dezember unser Stück noch bei den Jugendfußballern des Putzbrunner SV aufgeführt. Diese Aufführung war für die meisten von uns sehr aufregend, weil viele im Publikum saßen, die mit uns in die Klasse gehen oder die wir zumindest vom Sehen her kannten. Und eine Aufführung vor lauter Jungs, die natürlich sehr kritisch beäugen, was wir da aufführen, ist natürlich doppelt anstrengend.

Insgesamt hat es uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir wollen beim Theaterspielen auf jeden Fall wieder mitmachen.

Eine Anfrage der Gemeinde gibt es schon für den Tag der offenen Tür bei der Eröffnung des Bürgerhauses.....

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir uns dort wiedersehen!

Wo kommt denn eigentlich unser Wasser her?



Vom lieben Gott? Aus dem Wasserhahn? Das waren nur zwei der vielen Ideen, die unsere Schlaufüchse hatten. Passend zum Jahresthema „Der Natur auf der Spur..“

machten sich die Schlaufüchse am 10. November auf den Weg zum Wasserwerk in Putzbrunn.

Dort erfuhren wir von Herrn Deinstorfer, unserem Wassermeister, dass es riesige Strohhalme gibt, die das Wasser aus 30 m Tiefe holen.

Außerdem konnten wir die Pumpen und die Wasservorräte anschauen und haben etwas über den Wasserkreislauf gelernt.

Zum Abschluss haben wir noch alle einen kräftigen Schluck vom guten Putzbrunner Wasser getrunken und machten uns mit unserem neuen Becher vom Wasserwerk wieder auf den Weg in die Kiefernstraße.

KiGa Kiefernstraße

> Redaktionsschluss

ist am Dienstag, 31. Januar 2012



EDER & POEHLMANN
DRUCK VERLAG WERBUNG DESIGN

Anzeigenschluss Februar-Ausgabe

Dienstag, 31. Januar

Tel. 089/45 64 01 0



Bei den Waldmeistern haben 18 Kinder viel Raum....
....zum Spielen, Toben, Träumen, Singen, Matschen, Lachen,
Staunen, Entdecken, Werken
....für Abenteuer, Sinneserlebnisse, Neugierde, Fantasie
....einfach zum „Kindsein“.

Wir gehen mit den Kindern in den Wald, weil uns die ruhige Umgebung gut tut. Dort entwickelt sich die kindliche Phantasie und Kreativität ohne vorgefertigtes Spielzeug. Sprache und Sozialverhalten werden dadurch gefördert. Wir erleben und begreifen die Natur bewusst und lernen sie dadurch zu achten. Unser Bewegungsdrang wird befriedigt und die Farben und Gerüche des Waldes laden uns zu vielfältigen Sinneserfahrungen ein. Wir erleben wie das Wetter verschiedene Stimmungen erzeugt. Es fordert uns heraus unseren Körper und seine Bedürfnisse nach Wärme, Ruhe etc. genau kennen zu lernen. Unser Immunsystem wird durch den Aufenthalt im Freien gestärkt. Im Wald sind wir eine starke Gruppe in der jeder Einzelne seine Stärken einbringen kann und Schwächen gemeinsam bewältigt werden können. Jeder erlebt sich als Teil dieser Gemeinschaft, das stärkt unser Selbstvertrauen.



Unser Kindergarten in Trägerschaft der AWO Kreisverband München-Land e.V. befindet sich in Riemerling. Der Bauwagen steht auf einer schönen Waldlichtung zwischen Lore-Malsch-Haus und Notinger Weg. Aufgrund einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Trägergemeinde Hohenbrunn und der Gemeinde Putzbrunn kann unser Bildungs- und Betreuungsangebot auch von Kindern aus Putzbrunn genutzt werden.

Für das Kindergartenjahr 2011/12 sind noch Plätze frei.

Weitere Informationen über unseren Kindergarten, wie pädagogisches Konzept, Öffnungszeiten etc. finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Putzbrunn. Für Fragen zum Anmeldeverfahren erreichen sie die Einrichtungsleitung, Frau Christine Weirauch, unter der Telefonnummer 0176-83195912.

Weihnachtsbasteln im ganzen Haus...

Geh´ auf die Suche und schau´ es dir an, was man heut alles basteln kann!

Unter diesem Motto fand im Kindergarten Kieferstraße am 13. Dezember 2011 ein „Eltern-Kind-Bastelnachmittag“ statt. In jedem Zimmer gab es eine andere Bastelaktion.

Die Kinder konnten Teller, Lebkuchenherzen und Weihnachtsanhänger verzieren, Windlichter und Kekshäuser gestalten oder mit dem Elternbeirat einen Engel herstellen.

Für das leibliche Wohl war mit Plätzchen und Punsch gesorgt.

Das war wirklich ein gemütlicher Nachmittag!

Das Kindergartenteam Kieferstraße



Einweihungsfeier der neuen Räume des Tollhaus e.V.



Kindertagespflege in der Hauptstr. 43 in Neubiberg am 25.11.2011

„Das Tollhaus ist ein tolles Haus“, mit diesen gesungenen Worten der Neubiberger Gemeinderätin Maria Weiß wurden die neuen Räume des Tollhaus e.V. Kindertagespflege in Neubiberg gefeiert.

Die Kindertagespflege des Tollhaus e.V., die mit den Gemeinden Ottobrunn, Neubiberg, Hohenbrunn, Putzbrunn, Höhenkirchen-Siegertsbrunn und Grasbrunn kooperiert, hat in den letzten Jahren so viel Zuwachs bekommen, dass die Nutzungsmöglichkeiten in Ottobrunn allein nicht mehr ausreichten. Mit den Räumen in Neubiberg hat die Kindertagespflege nun freundliche und praktikable Räumlichkeiten für die Vermittlung, Beratung, Qualifizierung sowie Fortbildung von Eltern und Tageseltern gefunden. Momentan werden hier 26 Tageseltern mit insgesamt 130 Kindern betreut.

Zahlreiche Gäste aus der Politik, wie Ottobrunns Bürgermeister Thomas Loderer, Neubiberger Bürgermeister Günter Heyland und Ursula Mayer, Bürgermeisterin aus Höhenkirchen-Siegertsbrunn waren gekommen. Die evangelische Pfarrerin Stefanie Wist und ihr katholischer Kollege, Pfarrvikar Pfarrer Johannes Kanzler segneten die Räume.

Bürgermeisterin Ursula Mayer fand mit „Jedes Kind ist besonders“ die richtigen Worte zu der gleichzeitigen Eröffnung der Bilder-Ausstellung des BIB e.V. (Verein zur Integration behinderter Kinder, München, www.bib-ev.org). Hier können noch bis Ende Januar „besondere Momente“ mit „besonderen Kindern“ betrachtet werden.

Die Feier wurde von der Flötengruppe der Musikschule Neubiberg unter der Leitung von Frau Kindner musikalisch umrahmt.

Weitere Informationen erhalten Sie immer Montag und Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Hauptstr. 43 oder unter www.kitapro.info.

Fortbildungen und neuer Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson

Das Tollhaus e.V. Kindertagespflege lädt in den neuen großzügigen Räumlichkeiten mitten in Neubiberg im neuen Jahr zu vielen interessanten Fortbildungen ein. Themen wie „Wie Kinder lernen“, „Musik für die Allerkleinsten“ oder „Kreatives Basteln für die Osterzeit“ sind nur einige aus dem großen Angebot. Auch Eltern sind zu den Fortbildungen herzlich willkommen. Anmeldungen unter www.kitapro.info.

Gleichzeitig startet das Tollhaus Ende Februar einen neuen Qualifizierungslehrgang in der Kindertagespflege. Dieser umfasst 100 Unterrichtseinheiten und entspricht den Anforderungen für den Erhalt der Pflegeerlaubnis über das Kreisjugendamt München.

Ein Informationsabend mit vorheriger Anmeldung findet am Montag, 16.01.2012 um 19.30 Uhr in Neubiberg, Hauptstraße 43, statt. Eine vorherige Anmeldung wird erbeten. Weitere Informationen zum Lehrgang erteilt die pädagogische Leiterin Dipl. Pädagogin Cornelia Gollwitzer unter 089 - 72632554.

Kommandantenwechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr Putzbrunn



Foto: Erich Rammelsberger

Ende November 2011 wurde turnusgemäß zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters geladen. Trotz seiner sehr erfolgreichen sechsjährigen Amtszeit trat der scheidende Kommandant Herr Manfred Haschke aus Altersgründen nicht wieder zur Wahl an. Für ihn wurde Herr Markus Geißler von seinen Kameradinnen und Kameraden als

Nachfolger gewählt. Auch der Stellvertreter des Kommandanten, Herr Josef Feicht, der immer eng mit Herrn Haschke zusammengearbeitet hat, trat nicht mehr zur Wahl an. Herr Daniel Deml wurde zum Stellvertreter gewählt.

Am 21. Dezember fand die offizielle Amtsübergabe und Verabschiedung statt. Beide bekamen von der versammelten Mannschaft jeweils einen ganzen Schinken als Abschiedsgeschenk. Von der Gemeindeverwaltung, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Edwin Klostermeier und dem 3. Bürgermeister Alexander Bräuer wurden zwei Gutscheine von Münchenticket als Anerkennung für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit überreicht. Nach dem offiziellen Teil ließ man den Abend bei einer gemütlichen Brotzeit im Feuerwehrstüberl ausklingen.

Ehrenamtliches Engagement im Bereich Sport gewürdigt



Am 24. November 2011 wurden langjährig ehrenamtlich tätige Bürger aus Sport- und Schützenvereinen von Frau Landrätin Johanna Rumschöttel geehrt.

Die Ausgezeichneten sind zwischen zehn und 40 Jahren in ihren Vereinen ehrenamtlich aktiv.

Aus Putzbrunn wurde Rudolf Klüpfel für seine 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Schützenverein „Wendlstoana Putzbrunn e.V.“ geehrt und bekam neben einer Urkunde und einer Ehrennadel auch einen Ehrenteller überreicht.

Die Ehrung des Landkreises ist ein Dank für das Engagement der Bürgerinnen und Bürger und soll deren Verdienst auch in das Licht der Öffentlichkeit rücken.



Freiwillige Feuerwehr Putzbrunn



Prüfung zum Truppmann Teil 2

15 Frauen und Männer der Feuerwehren aus Grasbrunn, Putzbrunn sowie der Werkfeuerwehr des Isar-Amper-Klinikums Haar haben am Samstag den 19. November 2011 am Feuerwehrgerätehaus in Putzbrunn erfolgreich die Prüfung „Truppmann Teil 2“ unter der Aufsicht der Kreisbrandmeisters Joachim Gragert abgelegt.

In drei Gruppen mussten unterschiedliche Szenarien aus dem Einsatzgeschehen fachgerecht abgearbeitet werden. Darunter eine Personenrettung über die Steckleiter, ein Löschangriff mit Schaum und das korrekte Vorgehen bei der Rettung einer Person aus einem Auto. Durch diese Prüfung haben die Teilnehmer die Feuerwehr-Grundausbildung zum Truppmann abgeschlossen.



Vorausgegangen sind vier Samstage an denen jeweils von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr die Szenarien unter der Anleitung von Willi Deml und Markus Geißler geübt wurden.

Die Teilnehmer beherrschen jetzt das Grundhandwerk und können nun die Ausbildung zum Truppführer beginnen.

Von der Feuerwehr Putzbrunn bestanden Ammon Stephanie, Hempel Jens, Lottes Rene, Paulus Max, Sareiter Martin die Truppmann Teil 2 Prüfung mit hervorragender Leistung.

Ehrung durch den Landkreis München

Der Landkreis München wird auch im Jahr 2012 eine Sportlerehrung und eine Ehrung langjährig ehrenamtlich tätiger Vereinsmitglieder durchführen.

Da die Vorschläge für die zu Ehrenden dem Sportbeirat zur Beratung bzw. dem Kreisausschuss zum Beschluss vorgelegt werden müssen, sind die Ehrungsanträge in gewohnter Weise auszufüllen und bis

31. Januar 2012

an das Landratsamt München, Sachgebiet 2.1/Sportförderung, Mariahilfplatz 17 in 81541 München zu senden.

Die Ehrungsanträge mit den dazugehörigen Formblättern sowie die Ehrungsrichtlinien findet man unter der Rubrik „Familie-Gesellschaft-Gesundheit-Soziales“ auf den Internet-Seiten des Landkreises München. (www.landkreis-muenchen.de). Termin und Ort werden den zu Ehrenden rechtzeitig mit der Einladung zur Ehrung mitgeteilt.

Mit saisonalem Obst und Gemüse fit durch die Winterszeit

Wer kennt noch die traditionellen Gemüsesorten und leckeren Gerichte die sich daraus zaubern lassen? Der Bund Naturschutz in München (BN) rät, gerade jetzt im Winter regional angebautes Gemüse und Obst aus ökologischem Landbau zu essen. Denn Steckrüben, Portulak oder Topinambur sind mehr als nur eine angenehme Abwechslung zur Plätzchen- und Schokoladenflut in der Vorweihnachts- und Winterszeit. Sie schmecken gut, sind vitaminreich und im Vergleich zu konventionellem Gemüse wird beim regionalen Ökoanbau die Umwelt wesentlich weniger belastet.

Auch im Winter haben einige Gemüsesorten Saison: Steckrüben gibt es selbst jetzt noch frisch, Grünkohl von November bis Februar, Rosenkohl und Topinambur von Oktober bis März und Champignons sowie Lauch das ganze Jahr über. Außerdem gibt es beispielsweise Kartoffeln, Karotten, Zwiebeln und Rotkohl das ganze Jahr über zumindest als Lagerware. Auch beim Salat muss nicht verzichtet werden: im Winter haben schmackhafter Chicorée, Feldsalat und Portulak Saison.

Frisches Obst aus der Region ist im Winter naturgemäß Mangelware. Doch bei richtiger Lagerung halten manche Apfelsorten sogar drei bis fünf Monate. Gut geeignete Lagerstätten sind unbeheizte Keller, frostsichere Garagen oder kühle Dachböden. Dort sollten die Äpfel nebeneinander mit dem Stiel nach unten liegen, ohne sich zu berühren. Dafür eignen sich Apfelstiegen, großflächige Regalböden oder flache Pappkartons. Da Äpfel das natürliche Reifungsgas Ethylen verströmen, sollten sie nicht neben empfindlichem Obst und Gemüse wie Birnen, Kartoffeln, Broccoli, Blumenkohl, Gurken und Tomaten aufbewahrt werden, denn diese fangen durch das Gas an zu treiben oder verderben schneller. Ethylenunempfindliche Arten wie Blattgemüse, Lauch und Pilze vertragen die Nähe von Äpfeln hingegen gut. Wichtig ist, die Lagerware regelmäßig zu kontrollieren und auszusortieren.

Vitamin C schützt uns vor Infektionen und wirkt im Körper als Fänger freier Radikale. Neben Zitrusfrüchten und Kiwis enthalten beispielsweise heimische Hagebutten oder Sanddorn besonders viel Vitamin C. Da Vitamine grundsätzlich sehr hitzeempfindlich sind, empfiehlt sich eine schonende Zubereitung.

„Wir haben fast vergessen, wie groß selbst im Winter die Vielfalt an heimischem Gemüse und auch Obst ist. Die Entdeckung der regionalen Jahreszeitenküche ist für manch angenehme und wohlschmeckende Überraschung gut“, so Christian Hierneis, Vorsitzender des BN in München.

Bund Naturschutz

Ansprechpartnerin für Rückfragen: Jutta Kreuzer, BN-Umweltberatung, Tel. 089 / 51 56 76-0, Mo- Fr: 8.30-12.00 Uhr, Do zusätzl.: 13.3-17.00 Uhr

> Redaktionsschluss
> Anzeigenschluss

ist am Dienstag, 31. Januar 2012

Aus dem ökumenischen Kirchengemeinschaftszentrum

St. Martin

- 15.01. 18.00 Uhr „Musik kennt keine Grenzen“, Benefizkonzert zugunsten der Partnergemeinde Saja in Tansania. Es musizieren Gertrud und Diethart Stecher mit Saxophon, Klarinette, Klavier und Orgel in der Jubilatekirche in Waldperlach
- 18.01. 15.30 Uhr Gottesdienst im Betreuten Wohnen, Parkstraße
- 22.01. 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Stephan, gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Empfang für neuzugezogene Mitbürger in St. Martin
- 04.02. 10.00 bis 12.30 Uhr Ökum. Kinderkirchenvormittag
- 05.02. 18.00 Uhr Dankabend für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Kirchengemeinde, im Gemeindehaus in Waldperlach
- 15.02. 15.30 Uhr Gottesdienst im Betreuten Wohnen, Parkstraße
- 18.02. 18.30 Uhr Ökum. Segnungsgottesdienst für Paare

St. Stephan

- 16.01. 20:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrzentrum St. Stephan
- 17.01. 20:00 Uhr Taufelternabend mit Herrn Diakon Stocker
- 18.01. 10:00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch mit Herrn Schillinger
- 21.01. 17:00 Uhr Versöhnungstag für Firmlinge aus Grasbrunn und Putzbrunn

- 22.01. 10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst u. Kindergottesdienst in St. Stephan, anschl. Empfang für alle neuzugezogenen Bürger in St. Martin
- 01.02. 15:30 Uhr Gottesdienst im Betreuten Wohnen, AWO Parkstraße
- 05.02. 11:30 Uhr Pfarrversammlung im Pfarrsaal St. Stephan
- 07.02. 14:00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal
- 08.02. 10:00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch mit Herrn Schillinger
- 14.02. 20:00 Uhr Taufelternabend mit Herrn Diakon Stocker

„Das Leben ins Gebet nehmen“ – Ökumenische Exerzitien im Alltag

„Das Leben ins Gebet nehmen“ - darum dreht es sich bei den Ökumenischen Exerzitien im Alltag 2012. Lebenserfahrungen dürfen und sollen ins Gebet einfließen. Umgekehrt prägt das Gebet das alltägliche Leben. Exerzitien sind ein Angebot an alle, die sich für eine Zeit von vier Wochen intensiv mit dem Zusammenhang zwischen ihrem Alltag und ihrem Glauben befassen wollen. Mit soldatischen Exerzieren haben sie nichts zu tun. Exerzitien bieten die Gelegenheit, Gebetsformen einzuüben und zu vertiefen, die zum eigenen Leben passen.

Fünf Gruppentreffen ab 1. März, jeweils Donnerstagabend, 19.30 Uhr in St. Stephan.

Leitung: Diakon Karl Stocker und Pfarrerin Barbara Hopfmüller
Info und Anmeldung, Telefon-Nr.: 089 420017901 und 089 4309789.

Ihre Putzbrunner Seelsorger/in Pfarrer Christoph Nobs, Pater Albert Link, Diakon Karl Stocker, Pfarrerin Barbara Hopfmüller

Von Peking nach Shanghai – per Fahrrad, Teil 1

„China ist einfach sagenhaft“ – sagen die einen, manch anderer findet es grauenhaft. Wer China aber noch nicht besucht hat, kann darüber wohl schwer urteilen. Marco Wehnert aus Putzbrunn hat sich auf den Weg gemacht, um China fernab von den touristischen Attraktionen kennenzulernen – mit dem Fahrrad von Peking nach Shanghai. Presse Putzbrunn (PP) hat mit Marco Wehnert (MW) über die Reise gesprochen.



PP: Wie sind Sie auf die Idee gekommen, eine Radreise in China zu machen?

MW: Beruflich habe ich China schon ca. 20 Mal besucht und konnte von daher schon mehr Eindrücke sammeln als ein Tourist einer Pauschalreise. Doch als Geschäftsreisender bekommt man vom wirklichen Leben auf dem Land nicht viel mit. So entstand eines Tages die zunächst verrückte Idee, China doch einmal mit dem Rad zu bereisen – damals noch in der Erwartung, dass dies sowieso nie Realität werden wird. Losgelassen hat mich die Idee trotzdem nicht und so plante ich eine Tour, schaute, wo ich übernachten kann, bis der Plan so weit ausgearbeitet war, dass ich letztendlich den Flug gebucht habe. Ab da gab es dann kein zurück mehr.

PP: Welche Eindrücke haben Sie auf der Reise gesammelt?

MW: Es war einfach einmalig, China außerhalb der Großstädte wie Peking oder Shanghai kennenzulernen. So habe ich Bauern gesehen, die das Getreide noch mit der Hand ernten, Ochsenkarren, die Steine für den Hausbau schleppen, oder Straßen, auf denen kilometerlang Maiskörner zum Trocknen liegen. Selbst eine Schmiede konnte ich entdecken, in der wie

im Mittelalter gearbeitet wird. So was gibt's bei uns nur im Fernsehen. Es ist mir erst bewusst geworden, in welchem Luxus wir hier in Deutschland leben. Jedem, der sich hier über teure Benzinpreise beklagt, kann ich nur von dem ca. 90-jährigen Chinesen auf dem rostigen Fahrrad berichten, der aus meiner Sicht dem Tod näher stand als dem Leben, den ich unterwegs überholt hatte. 30 km weiter hatte ich eine längere Mittagspause eingelegt und bin fast aus den Socken gefallen, als der Mann wieder an mir vorbeigefahren ist. Dieser Mann hat keine Probleme mit Benzinpreisen, weil gar nicht daran zu denken ist, dass er sich überhaupt ein Auto leisten kann.

PP: Wie viele Kilometer waren es denn insgesamt und wie lange haben Sie dafür gebraucht?

MW: Insgesamt waren es ca. 1500 km. Für die komplette Strecke habe ich drei Wochen gebraucht. Da waren aber auch ein paar freie Tage zur Erholung eingeplant. Die anstrengendsten Touren waren 128 km, 104 km und am 118 km an drei aufeinanderfolgenden Tagen. Da freut man sich darauf, wenn nach einer Spazierfahrt von 46 km das Tagesziel erreicht ist.

PP: Kamen Sie in China eigentlich mit Englisch zurecht?

Außerhalb von Peking oder Shanghai habe ich nur ca. alle fünf Tage einmal einen Chinesen getroffen, der Englisch konnte. Der Rest sprach nur Chinesisch, selbst in den guten Hotels konnte ich mich mit keinem auf Englisch unterhalten. Gott sei Dank lerne ich seit drei Jahren Chinesisch, was sich für die notwendige Verständigung als ausreichend erwiesen hat. So konnte ich immer schon am Vortag das nächste Hotel anrufen und ein Zimmer reservieren. Sehr aufregend war auch jeden Abend der Restaurantbesuch. Oft gibt es in den chinesischen Speisekarten Fotos der Gerichte, was die Auswahl erheblich vereinfacht. Wenn nicht, reichten die Chinesischkenntnisse doch aus, um zu bestellen – ich wusste zumindest immer, was es ist und es hat jedes Mal geschmeckt.

Haben auch Sie ein spannendes Erlebnis, eine spannende Reise erlebt oder ein interessantes Hobby und möchten darüber in der Presse Putzbrunn berichten? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Mehner im Rathaus, Tel. 089/ 4 62 62-102.

Der 2. Teil unseres Berichtes „Von Peking nach Shanghai – per Fahrrad“ erscheint in der nächsten Ausgabe der Presse Putzbrunn.

Wichtige Informationen zum Fernsehempfang

Spätestens zum 30.04.2012 beenden alle Programmveranstalter in Deutschland ihre analoge Satellitenübertragung. Das Erste, ProSieben, RTL, SAT.1, ZDF und alle anderen Sender werden dann via Satellit nur noch digital ausgestrahlt.

Wenn Sie Ihr Satellitensignal noch analog empfangen, dann steigen Sie jetzt um. In den Hauptprogrammen auf der Videotextseite 198 finden Sie einen Analog-Digital-Test.

Der digitale Empfang bietet zum Beispiel eine größere Programmvierfalt, hochauflösendes Fernsehen oder elektronische Zusatzangebote.

Ein Abwarten kann nach Aussagen des Projektbüros klardigital – einer Initiative der Landesmedienanstalten in Zusammenarbeit mit ARD, Mediengruppe RTL Deutschland, ProSiebenSat.1 Media AG, VPRT und ZDF – Risiken hinsichtlich höherer Kosten oder Wartezeiten mit sich bringen.

Für den Umstieg auf digitale Angebote benötigen Sie einen Digiteempfänger (Set-Top-Box) oder einen Fernseher mit integriertem Empfänger (IDTV). Welches Gerät Ihren Ansprüchen gerecht wird, erfahren Sie im Fachhandel oder beim Fachhandwerker. Weitere Informationen zur Abschaltung des analogen Satellitensignals finden Sie unter: www.klardigital.de.

PSDS - Putzbrunn sucht seine Supertalente



Liebe Putzbrunner,

am 16. und 17. Juni 2012 findet unser Putzbrunner Dorffest statt – veranstaltet von Putzbrunner Bürgern für Putzbrunner Bürger. Es wird viele Attraktionen auf dem Dorffest geben und unter anderem auch eine Bühne für unsere Putzbrunner Supertalente. Deshalb rufen wir alle Putzbrunner Bürger auf, die ein besonderes Talent haben, sich zu beteiligen. Können Sie ein seltenes Instrument spielen, Feuerspucken oder Schuhplatteln, mit dem Ball exzellent danteln oder mit irgendetwas jonglieren, wunderschön singen, tanzen oder etwas anderes besonders gut und möchten dies auch gerne mal anderen Menschen zeigen, dann würden wir uns freuen, Sie auf der Putzbrunner-Dorffest-Bühne begrüßen zu dürfen. Bitte melden Sie sich unter Tel. 089/46169416 bei M. Sitter an. Wir freuen uns auf Sie und sind schon ganz gespannt, welche Supertalente in Putzbrunn schlummern.

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Putzbrunn
Rathausstraße 1 · 85640 Putzbrunn · Telefon (089) 46262-102
eMail: rebecca.mehner@putzbrunn.de
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier



**Gesamtkonzept, Anzeigenverwaltung,
Layout und Herstellung der Zeitung:
Druck & Medienhaus EDER & POEHLMANN**

Grasbrunner Weg 6 · 85630 Neukeferloh
Tel. 089/456401-0 · Fax 089/456401-40 · anzeigen@eder-poehlmann.de

Die Zeitung „Presse Putzbrunn“ erscheint monatlich und wird im gesamten Gemeindegebiet verteilt (Putzbrunn, Solalinden, Odenstockach, Waldkolonie).

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte. Verteilte Auflage: 3.700 Stück.

Gedruckt auf umweltfreundlich chlorfrei gebleichtem und säurefreiem Papier.

Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers. Vom Verlag entworfene Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Publikationen verwendet werden. Der Verlag haftet nicht für Satz- und Druckfehler oder den Inhalt der gedruckten Anzeigentexte. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Werbende Unternehmen tragen – unabhängig von Art und Form der Werbung – alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelieferten Werbemittel.

Der Verlag wird von den werbenden Unternehmen im Rahmen seines Anzeigenauftrags von allen Ansprüchen Dritter freigestellt, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Ferner wird der Verlag von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt.

Neue Gemeindeassistentin im Pfarrverband

Am 1. Januar 2012 nahm Frau Claudia Laube aus Taufkirchen, Gemeindeassistentin im Vorbereitungsdienst (GA i. V.), ihren Dienst im neuen Pfarrverband Vier Brunnen auf. Sie wird mit 20 Wochenstunden seelsorgerlich mitarbeiten. Claudia Laube wird schwerpunktmäßig in Riemerling eingesetzt und wird ab Mitte Januar die Erstkommunionkinder in Riemerling unterrichten und Gemeindeferentin Monika Kaukal unterstützen, die für Frau Laubes Gemeinde-Ausbildung zuständig ist.

> Redaktionsschluss

ist am Dienstag, 31. Januar 2012